

# VG WORT

## PRESSEMELDUNG

**Die ordentliche Mitgliederversammlung 2024 der VG WORT fand in diesem Jahr in Berlin statt. Neu wurden im Wahrnehmungsvertrag KI-Lizenzen für Unternehmen und Behörden aufgenommen. Reformen sind geplant u.a. für den Fachbereich „Texte im Internet“ (METIS). Zudem gibt es Überlegungen, wie zukünftig auch non-lineare Angebote von Audio- und audiovisuellen Werken auf Plattformen vergütet werden können.**

München, 5. Juni 2024

Am vergangenen Samstag, 1. Juni 2024 fand die ordentliche Mitgliederversammlung der VG WORT wieder in Berlin statt – im Wechsel zu München, wo erstmals im letzten Jahr eine hybride Veranstaltung durchgeführt wurde. Die Beteiligung der Mitglieder war wie im letzten Jahr hoch: 521 Mitglieder übten ihr Stimmrecht aus und nahmen teils in Präsenz, teils online an der Mitgliederversammlung teil oder übertrugen ihre Stimme an Vertretungen.

Die VG WORT blickt auf ein gutes Ergebnis mit Einnahmen in Höhe von € 166,88 Mio. im Jahr 2023 zurück. Die Auszahlungen beliefen sich für 2023 – auf der Grundlage der Einnahmen für 2022 – auf € 170 Mio. Der wichtigste Einnahmebereich ist dabei weiterhin die Geräte- und Speichermedienvergütung. Es kommen mittlerweile aber auch andere vielversprechende Einnahmebereiche hinzu. Dazu zählen u.a. Vergütungen für digitale Nutzungen in Schulen.

### **Neu im Wahrnehmungsvertrag: KI-Lizenzen für Unternehmen und Behörden**

Mit Änderungen des Wahrnehmungsvertrags stellte die Mitgliederversammlung zum Thema „KI-Lizenzen“ eine wichtige Weiche für die Zukunft. Die Mitglieder stimmten einer Neuregelung zu, die auf den bereits vorhandenen Unternehmens- und Behördenlizenzen der VG WORT aufbauen. Die VG WORT kann nun Lizenzen an Unternehmen und Behörden für die Nutzung von Werken vergeben, die für die Entwicklung und Anwendung von KI-Systemen eingesetzt werden. Dies geschieht in einem eng gefassten Rahmen und betrifft nur Nutzungen innerhalb der Unternehmen.

### **Geplante Reformen: Texte im Internet (METIS), non-lineare Angebote im Audio- und audiovisuellen Bereich**

Auch die aktuelle Reformdiskussion bei METIS ebenso wie bei der Vergütung für Vervielfältigungen von non-linear angebotenen Audio- und audiovisuellen Werken, die auf Plattformen zur Verfügung gestellt werden, war Thema in der Mitgliederversammlung.

# VG WORT

Aufgrund von Erkenntnissen aus einer aktuellen Studie werden bei METIS nun die momentanen Ausschüttungsregelungen genau geprüft und mögliche Änderungsvorschläge für die Zukunft erarbeitet. Bei der Vergütung für Vervielfältigungen von non-linearen Angeboten im Audio- und audiovisuellen Bereich ist das Ziel, Nutzungsdaten zu erhalten, die die Kopierwahrscheinlichkeit der Werke belegen. Sie sind als Grundlage für eine Ausschüttung notwendig.

## **Ausschüttungsquoten 2024 für das Jahr 2023**

Im Rahmen der Verwaltungsratssitzung wurden am Freitag, 31. Mai 2024 die diesjährigen Ausschüttungsquoten beschlossen. Die Hauptausschüttung findet wie gewohnt Ende Juni 2024 (ab dem 28. Juni 2024) in den Fachbereichen Bibliothekstantieme, Wissenschaft (Urheber), Presse, Hörfunk und Fernsehen sowie im Bereich Vervielfältigungen an Volkshochschulen statt.

Die VG WORT ist ein rechtsfähiger Verein kraft Verleihung, in dem sich Autorinnen und Autoren sowie Verlage seit der Gründung 1958 zur gemeinsamen Verwertung von Urheberrechten zusammengeschlossen haben. In der VG WORT werden treuhänderisch die urheberrechtlichen Nutzungsrechte und Vergütungsansprüche für mehr als 325.000 Autorinnen und Autoren sowie für 10.000 Verlage in Deutschland verwaltet.

[www.vgwort.de](http://www.vgwort.de)

### Kontakt:

Anette Frankenberger  
Presse und Kommunikation  
E-Mail: [Anette.Frankenberger@vgwort.de](mailto:Anette.Frankenberger@vgwort.de)  
Telefon (089) 514 12 92

VG WORT ° Untere Weidenstraße 5 ° 81543 München